

EXTRA-NEWSLETTER DER PLATTFORM 2000 FRAUEN II MÄRZ 2018

MENSCHENKETTE(N) FÜR FRAUEN*RECHTE 26.MAI 2018

„Keine Atempause, Geschichte wird gemacht, es geht voran...“ (Fehlfarben)

[https://www.google.at/search?](https://www.google.at/search?q=keine+atempause+geschichte+wird+gemacht&oq=keine+atempause&aq=chrome.1.69i57j0l5.6011j1j7&sourceid=chrome&ie=UTF-8)

[q=keine+atempause+geschichte+wird+gemacht&oq=keine+atempause&aq=chrome.1.69i57j0l5.6011j1j7&sourceid=chrome&ie=UTF-8](https://www.google.at/search?q=keine+atempause+geschichte+wird+gemacht&oq=keine+atempause&aq=chrome.1.69i57j0l5.6011j1j7&sourceid=chrome&ie=UTF-8)

Der 8.März liegt erst kurze Zeit hinter uns, die erste Hürde des Frauenvolksbegehrens wurde mit 220.000 Unterschriften fulminant übersprungen und anlässlich der heutigen Budgetrede hat auch femme fiscal ein erstes Auftreten gehabt! Schon starten wir weiter durch.

Und brauchen eure Unterstützung!

Wir widmen diesen Newsletter daher einzig der Vorbereitung der Menschenkette(n) für Frauenrechte am 26.Mai.

In Wien wollen wir die Ringstraße und den Kai umschließen. Alle wichtigen Informationen findet ihr hier: <http://zwanzigtausendfrauen.at/2018/02/menschenkette-fuer-frauenrechte/>

Entscheidend für die Organisation in Wien ist:

- a. dass sich möglichst viele in einen der zur Auswahl stehenden Treffpunkte eintragen, sodass wir wissen, wie es sich verteilt.
- b. dass sich Ordnerinnen melden, die zum Vorbereitungstreffen am 23.Mai kommen können.

Wenn sich ganze Gruppen/Initiativen melden, die sich sowieso für einen Abschnitt entscheiden, wäre es gut, wenn sie für ebendort Ordnerinnenaufgaben übernehmen könnten.

Unsere nächsten Treffen in Wien:

Montag, 16. April 2018, 18.00 LEFÖ, Kettenbrückengasse 15/4, 1050 Wien

Mittwoch, 23.Mai 2018, 18:00 transform, Gusshausstrasse 14/3, 1040 Wien

Entscheidend für andere Bundesländer und Städte ist:

- a. dass eine Gruppe/Initiative den Anfang macht und andere zu einem ersten Vorbereitungstreffen einlädt. Der österreichische Frauenring und seine Teilorganisationen unterstützen die Aktion und sind in vielen Bundesländern vertreten, sie werden helfen. (<http://www.frauenring.at/frauenring/mitglieder>)
- b. dass sich eine Ansprechperson für uns findet, mit der wir uns über die Organisation des gemeinsamen Schließen der Kette um 16:00 austauschen können.